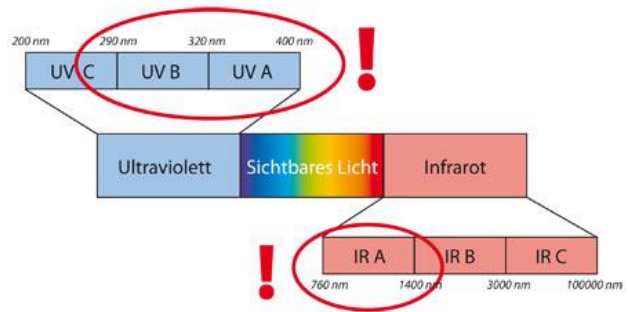
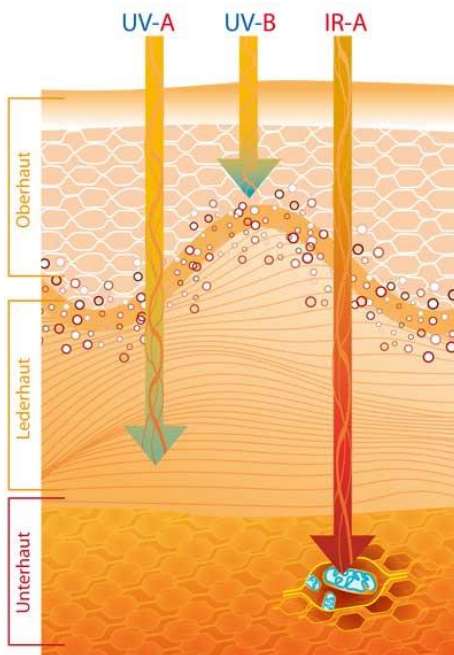


Was ist IR-A Strahlung?

Sonnenlicht besteht aus einem Spektrum verschiedener, sichtbarer und nicht sichtbarer Strahlenarten, das von 280 – 3000 nm reicht. Die IR-A Strahlung dringt im Vergleich zur UV-Strahlung tiefer in die Haut ein – unabhängig vom Hauttyp.



Wie wirkt die IR-A Strahlung auf die Haut ein?



48 % der IR-A Strahlung des Sonnenlichts dringen bis in die Dermis (Lederhaut) ein. 17% der IR-A Strahlung dringen sogar bis in die Subkutis (Unterhaut) ein.

Bei IR-A-bedingten Hautschäden spielen die Mitochondrien eine entscheidende Rolle. Die ausgelösten Mechanismen unterscheiden sich signifikant zu denen der UV-Strahlung. UV-Strahlung schädigt nur die Zellmembran, während IR-A Strahlung in die Zelle eindringt (Mitochondrien). Die IR-A Strahlung bewirkt in den Mitochondrien die erhöhte Bildung von freien Radikalen (3-facher Anstieg).

Freie Radikale bewirken die erhöhte Aktivierung von kollagenabbauenden Enzymen (Matrix-Metallo-Proteinase-1, Kollagenase-1). Dadurch entsteht ein Ungleichgewicht zwischen Kollagen abbauenden (MMP-1) und Kollagen schützenden Enzymen (TIMP). IR-A Strahlung bewirkt eine Abnahme von 30 - 40 % des antioxidativen Potentials in der Haut (z-B. Carotin, Lycopin). Durch Temperaturerhöhung in der Haut werden enzymatische Prozesse aktiviert, die zu einer verstärkten

Freisetzung von freien Radikalen führen. Das Resultat ist eine beschleunigte Hautalterung und Faltenbildung.

Wie wirkt der IR-A Schutz von SUNDANCE?

Der Wirkstoff dringt tief in die Haut ein und schützt die Mitochondrien vor erhöhter Freisetzung von freien Radikalen durch IR-A. Die erhöhte Aktivierung von Kollagen abbauenden Enzymen (MMP-1, Kollagenase-1) wird verhindert.

Der UV & IR-A Wirkstoffkomplex mit Tiefenwirkung schützt die Haut vor den negativen Auswirkungen der UV- & IR-A Strahlung. Der UV & IR-A Wirkstoffkomplex schützt aktiv die Kollagenstrukturen der Haut und beugt einer vorzeitigen lichtbedingten Erschlaffung und Faltenbildung vor.

